

Nicolaihaus Berlin

1670 wurde das heute wieder als Nicolaihaus bekannte Gebäude in Berlin-Mitte auf bestehenden Fundamenten erbaut.

Das mehrfach umgebaute und erweiterte Haus ist heute eines der ältesten Wohnhäuser Berlins.

Ende des 18. Jahrhunderts gehörte es dem Verleger und Schriftsteller Friedrich Nicolai. Nicolai ließ das Haus durch den Berliner Maurermeister, Musiker, Professor, Musikpädagoge, Komponist und Dirigent Carl Friedrich Zelter umbauen. So kam das dreigeschossige und siebenachsige barocke Bürgerhaus mit Seiten- und Quergebäuden, Galerien und einem barocken Innenhofe zu seinem Namen.

Nach wechselnder Nutzung und verschiedenen Besitzern, kaufte schlussendlich im Juli 2011 die Deutschen Stiftung Denkmalschutz das Gebäude, um 2012 dort ihre Berliner und Potsdamer Landesvertretungen zusammenzulegen.

Neben der Restaurierung und Rekonstruktion von vorhandenen historischen Leuchten, durften wir sowohl hocheffiziente LED-Deckenleuchten (LD 15/D 6-1) und LED-Pendelleuchten (LD 15/P 6-1) fertigen, als auch einen unserer Klassiker, die Würzburger Bleilampen WB 79/W 4-2b. Letztere wird heut gerne mit LED-Fadenlampen eingesetzt.

Wie bei unseren LED-Leuchten i.d.R. üblich, befinden sich auch in der LD 15/D 6-1 und LD 15/P 6-1 sämtliche elektronischen Bauteile im Leuchtenkörper. Auch können die von uns verwendeten LED-Platinen im Falle des Lebensendes durch Fachpersonal getauscht werden.

Unsere LED-Leuchten sind also eine Investition in die Zukunft.

Gerne beraten wir Sie im Rahmen unseres [Außendienstes](#) auch vor Ort.

